

1500 – Code(s) für Sprache(n) des Textes (nach DIN 2335 / ISO 639-2, 3 Kleinbuchstaben)

PICA3	PICA+	W	Inhalt	MARC 21	UF / Pos.
1500	010@	N	Code(s) für Sprache(n) des Textes		
/1	\$a	J	Codes	008 CR 041 ##	Pos. 35-37 \$a

Indextyp/Schlüsseltyp: COD/SCT**Indexierungsroutine:** wortweise mit Sonderzeichen**Validierung:** Das Feld ist in allen Satzarten verpflichtend. Prüfung gem. ISO 639-2/B.**Inhalt**

Das Feld dient der Angabe der Sprache(n) des Inhalts einer fortlaufenden Ressource. Es wird gemäß ISO 639-2/B (dreistelliger Code) besetzt (vgl. [G 251](#) Sprachenliste nach Sprachbezeichnungen und [G 253](#) Sprachenliste nach Codes).

Es können bis zu drei Sprachencodes getrennt durch /1 angegeben werden.

Beispiel:

1500 /1ger/1eng/1fre

Bei mehr als drei Sprachen wird der Code der ersten oder prägenden Sprache erfasst, zuzüglich „mul“ (mehrere Sprachen). Ergänzende Angaben können in [4221](#) erfolgen.

1500 /1eng/1mul

Gibt es für eine bekannte Sprache keinen ISO-Code, wird der Code „mis“ erfasst und in 4221 ein entsprechender Hinweis gegeben, z. B.

4221 Text Umbundu

Ist die Sprache nicht bekannt, wird der Code „und“ erfasst. Liegt kein linguistischer Inhalt vor, wird der Code „zxx“ vergeben.

Der Inhalt des Feldes dient statistischen Zwecken und der Selektion von fortlaufenden Ressourcen eines bestimmten Sprachkreises unabhängig vom Erscheinungsland (Feld [1700](#)).

1500 – Code(s) für Sprache(n) des Textes (nach DIN 2335 / ISO 639-2, 3
Kleinbuchstaben)



Dieses Feld ist zur Neueingabe und Korrektur durch ZDB-Katalogisierende auch in Titelaufnahmen mit v-Status freigegeben.

RDA DACH

Zur Erfassung ziehen Sie folgende Regelwerksstelle heran:

[RDA-E-E010](#)